

Antifa Euskirchen/Eifel  
Postfach:  
Buchladen Le Sabot  
c/o Antifa Euskirchen/Eifel  
Breite Straße 76  
D – 53111 Bonn

**Offener Brief an  
den Bürgermeister der Stadt Euskirchen,  
die Stadtverwaltung Euskirchen,  
die Parteien,  
und die Medien,**

Eifel / Euskirchen, Dezember 2016

Erneut stellt die Stadt Euskirchen rechtsgerichteten Parteien – in diesem Fall der „AFD – Alternative für Deutschland“ – das „Cityforum“ (EuCF) der Stadt zur Verfügung.

In einem Vortrag der #AfD am 06. Oktober 2016 in Cityforum Euskirchen trägt der Redner Martin Renner offen [Blut und Boden](#) Thesen vor und stellt die [Entnazifizierung](#) nach dem zweiten Weltkrieg in Deutschland als „Zerstörung der nationalen Identität“ durch [Reeducation durch die Westmächte](#) dar. *Quelle:*  
<http://www.eus.....uer.de/?p=2981>

In weiteren Zusammenhang wurde auch über eine Diskussionsveranstaltung der AfD Euskirchen mit AfD-Bundesvorstandsmitglied Georg Pazderski in Cityforum Euskirchen im Jahr 2015 berichtet.

Im Anschluss an den Vortrag der #AfD sagte ein Teilnehmer zum möglichen Umgang mit Flüchtlingen: „Man muss sich nur an den Zweiten Weltkrieg erinnern, an unsere eigene Geschichte. Was haben wir denn mit den Juden gemacht? Da gab es ja auch Möglichkeiten... Man muss gar nicht übertreiben, aber was anderes wird bald gar nicht mehr möglich sein. Die Flüchtlinge gehen ja nicht freiwillig.“

*Quelle: Westpol vom 8.10.2015 => <http://www1.wdr.de/unternehmen/der-wdr/stellungnahme-westpol-afd100.html>*

Pretzell Landesvorsitzender der #AfD äußerte bereits im Oktober 2015 im Cityforum, dass man mit Schusswaffen an den Grenzen durchaus signalisieren könne, dass es hier nicht weitergeht. Zur Flüchtlingsfrage und Menschlichkeit dieser Partei spricht dies eine ganz eigene und deutliche Sprache. Jetzt wird erneut das „Cityforum“ in Euskirchen der #AfD [Anfang 2017](#) mehrmals bereitgestellt, um der rassistischen Hetze und Wahlkampf einen Raum zu bieten?!

An einem Ort, wo Menschen, Bürgern, Verbände, Vereine und Parteien ein Forum gegeben wird, darf denen, die rückwärts gewandtem Ungeist wieder das Wort reden, kein Forum geboten werden. Mit der Vermietung der Räumlichkeiten für solche Veranstaltungen verhöhnt die Stadt Euskirchen, als „Eigentümerin“ des Cityforum, das breite bürgerschaftliche demokratische Engagement, das sich für eine bunte menschliche Vielfalt und Freiheit einsetzt.

Bürgermeister, Stadtrat und Verwaltung sind in der Pflicht, Vermietungsmodalitäten für alle städtischen Räumlichkeiten zu beschließen, die grundsätzlich eine Beleidigung und Diskriminierung von Menschen aus Gründen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Berufsstands, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität untersagt.

Mit antifaschistischen Grüßen

Antifa Euskirchen / Eifel im Dezember '16



**Antifa EUSKIRCHEN/EIFEL**

>>> <http://antifaeifel.blogspot.de>